



Starke Beteiligung beim 9. Internationalen Judo-Sommertrainingslager in Matrei in Osttirol

Über 100 Judoka aus acht Bundesländern Österreichs sowie Slowenien weilten im Rahmen des 9. Internationalen Sommertrainingslager in Matrei, wo sie unter der Leitung von U18-Nationaltrainer Gernot Wenzel und Bayerns Landesnachwuchstrainerin Claudia Straub intensive und hochklassige Einheiten absolvierten.

Vom 29. September bis 1. Oktober trainierten und schwitzten die topmotivierten Nachwuchssportler nach dem obligaten Frühsport zweimal täglich auf den nagelneuen Judomatten, wobei sie sowohl ihre technischen Fertigkeiten als auch im Randori ihre Wettkampfstärke verbessern konnten. Für die heimischen Judoka stand dieses Trainingslager ja ganz im Zeichen der Tiroler und Österreichischen Meisterschaften, die Ende September in Kirchberg bzw. Anfang Oktober in Ternitz (NÖ) stattfinden.

Für zusätzliche Action, aber auch Entspannung sorgten die gemeinschaftliche Raftingtour auf der Isel sowie der Besuch des heuer eröffneten Hochseilgartens am Fuße des Großvenedigers in Hinterbichl.

Nicht nur die Teilnehmerzahl bei diesem Trainingslager war und ist erfreulich, auch die Qualität ist ausgezeichnet: Wie schon in den vergangenen Jahren war auch heuer wieder ein Teil des U18-Nationalteams dabei. Darüber hinaus nutzte auch der Nationaltrainer der Juniorinnen Ernst Hofer die Gelegenheit, um sein Team auf die bevorstehenden Europa- und Weltmeisterschaften vorzubereiten. Das Training mit Österreichs Kaderathleten war vor allem für die jüngeren Teilnehmer eine „große Sache“.

Die Unterbringung erfolgte wie schon in den letzten Jahren im Sporthotel „Hohe Tauern“, wo Lois Riepler mit seinem Team Sportler und Funktionäre wieder kulinarisch und allgegenwärtiger Gastfreundlichkeit verwöhnte.

Bereits jetzt können die Organisatoren optimistisch an das Sommertrainingslager 2014 denken, denn neben viel Lob von den teilnehmenden Trainern und positiven Rückmeldungen von den Sportlern hat auch Landestrainerin Claudia Straub schon angekündigt, Matrei fix in ihrem Terminkalender vorzumerken und im nächsten Jahr auch deutsche Judoka mitzubringen.



Die Teilnehmer am 9. Matreier Sommertrainingslager 2013



U18-Nationaltrainer Gernot Wenzel (im Bild mit Christina Raffler) und



Bayerns Landestrainerin Claudia Straub vermitteln Judo-Techniken
im Stand und Boden auf höchstem Niveau



Renate Wassermann, Innsbruck-Trainerin und Verantwortliche für die Ausbildung des KämpferInnennachwuchses, ist ebenso gut drauf wie Michl Wolsegger.



Treue Gäste:
Judotrainer und Kampfrichter Bruno Endrizzi vom Judoclub Leifers, beehrt seine Matreier Freunde mit Gattin im „Matreier Tauercenter“.



Nationaltrainer Ernst Hofer lässt seine Kaderathletinnen keine Sekunde aus dem Blick ...



Judo verbindet ☺



Ein mutiges Kerlchen:
Klein-Matthias legt Papa Leo locker auf die Matte☺



Zwei bewegliche Burschen:
Felix aus Innsbruck (links) und Pertl aus Fieberbrunn.



Melanie (Raffler) mit ihrem großen Vorbild Christina (Raffler):
Da macht das Üben noch mehr Spaß 😊



Sarah und Leonie
„zähmen“ den Nationalparkbären 😊



So ein Abenteuer-Nachmittag im Waldseilpark Grossvenediger macht richtig Spaß.



Die insgesamt 10 Parcours in unterschiedlichen Höhen und Schwierigkeitsgraden sind auch für unseren Trainer Big-Stefan eine Herausforderung.



Für unseren beweglichen Fabian kann es nicht genug wackeln 😊







Das Trainerteam motiviert und fordert die Judoka mit einem abwechslungs- und variantenreichen Programm.



Landestrainerin Claudia Straub in ihrem Element: Bei der Vermittlung von Techniken liegt ihr Fokus auf Exaktheit und Konzentration – und den Kämpfern gefällt's.





Diese Judo-Damen sind ja voll gut drauf :)



Leonhard und Dominik schwitzen anständig – der Spaß spielt mit.



Die Raftingtour auf dem Gletscherfluss Isel ist alle Jahre wieder ein besonderes Highlight - für Groß und Klein.





Annelie und Antonia genießen mit ihren Freundinnen das Trainingslager ebenso in vollen Zügen 😊